

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 21

23. November 2012

22. Jahrgang

Kampagnenstart der SVE Karnevalisten



UNTER DEM MOTTO „Wild Wild West“ starteten die Karnevalisten der SV Eberstadt in ihrem „Saloon“ die SVE-Halle am Waldsportplatz in die fünfte Jahreszeit. Hartmut „Hazi“ Lankau, Vorsitzender der Karnevalabteilung des SVE, eröffnete pünktlich um 20.11 Uhr den närrischen Reigen. Und die Narrenschar im Saal bekam ein buntes Potpourrie der zahlreichen Tanzgruppen des Vereins geboten. Aber auch befreundete Karnevalsvereine waren auf der Bühne präsent. So trommelten die „Marsch Mellows“ vom Karneval Club Eiche was das Zeug und das Trommelfell hielt. Ganz wild, wild, west gab sich der SVE Elferrat im Westernoutfit. Sie verteilten beim umjubelten Einzug in die Halle Naschwerk aus ihren Cowboyhüten ans närrische Publikum. Den Schlusspunkt unter eine gelungene Veranstaltung setzten die „Leos“ mit ihren roten Bademänteln, sexy schwarzen Shorts und Turbanen (Bild). Gegen 23 Uhr war der offizielle Teil der Veranstaltung beendet, was aber nicht das Ende des karnevalistischen Abends bedeutete ...

(Bild: Arthur Schönbein)

Ortsmitte Eberstadt

Bürgerbefragung noch in 2012

EBERSTADT (hf). Jochen Partsch, Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt, wird

seine Ankündigungen auf der Bürgerversammlung vom 25. Juni in Eberstadt einlösen. „Wir haben die Methode der repräsentativen Befragung der Eberstädter Bürgerinnen und Bürger zur Nahversorgung im Eberstädter Ortskern und zum Projekt 'Ehemaliger Radio Wilms' gewählt, weil es wenig Raum und keine Alternativstandorte gibt, über die man diskutieren könnte. Es geht vielmehr darum, ob man das Projekt als Teil des Einzelhandelskonzept umsetzen möchte oder nicht. Ich stehe für eine Erweiterung des Einzelhandelsangebots im Eberstädter Ortskern, weil ich mir dadurch eine Kaufkraftbindung im Stadtteilzentrum erwarte. Wir wollen ein Abwandern der Kaufkraft auf die grüne Wiese beziehungsweise in Industriegebiete mit dieser Strategie vermeiden. Von der repräsentativen Befragung erwarte ich mir neben der Aufklärung der Bürgerschaft über das geplante Vorhaben ein objektives Stimmungsbild der Eberstädter Bürgerinnen und Bürger zu diesem geplanten Projekt“, so der Oberbürgermeister.

Die Magistratsvorlage zur Bürgerbefragung wird in den nächsten Tagen in den Magistrat eingebracht. Wenn ein Umsetzungsbeschluss gefällt wird, wird direkt mit der Vorbereitung zur Durchführung der Befragung begonnen. Im Dezember wird dann die Befragung durchgeführt. „Wir rechnen mit repräsentativen Ergebnissen im Januar 2013“, so Partsch. Weitere Schritte der Bürgerbeteiligung werden nach der Befragung folgen.

Waldweihnacht am Traisaer Hüttchen

MÜHLTAL (ng). Die evangelische Kirchengemeinde lädt zum Waldweihnachtsgottesdienst am 3. Advent um 17.30 Uhr. Begleitet vom Posaunenchor, mit vielen Adventsliedern, mit dem gemütlichen Licht der Fackeln ist Zeit, zur Ruhe zu kommen und die Tür aufzumachen für die Nachricht von Weihnachten. Anschließend gibt es statt Kirchencafé Glühwein und Punsch. Der Weg zum Traisaer Hüttchen ist von der Waldstraße her beleuchtet.

PROEberstadt lädt ein

zur Ausarbeitung der vielen Wünsche und Ideen der super Planungswerkstatt.

PROEberstadt@t-online.de

Backstube SCHWIND
ANGEBOTE DER WOCHE
26. November-1. Dezember 2012
Roggenbauer
1kg € 3,19
Hefe-Nikolaus
1 Stück € 1,69
3.-8. Dezember 2012
Hafervollkornbrot
1 Stück € 3,95
Gewürzschneitte
1 Stück € 1,75
Heidelberger Landstraße 192
Telefon 152163
Heidelberger Landstraße 244
Telefon 54322

Rat und Hilfe für Eigentümer und Vermieter
Wir setzen uns für Sie ein!
Haus & Grund Darmstadt
Landwehrstraße 1 · 64293 Darmstadt
Telefon: (06151) 17935
www.haus-und-grund-darmstadt.de

AUS DEM INHALT

Eberstadt	
Frankensteinschule: Abbau der Tore und Metallgitter aufgehoben	2
Darmstadt	
Maronen, Lebkuchen, Glühweinduft	9
Darmstadt	
Wohnraum für Darmstadt	10
SONDERSEITEN	
Weihnachtsmarkt Eberstadt	4-5
Weihnachtliche Geschenkideen	6-7

Zeitung nicht erhalten? Telefon DA-880063

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 · Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 · Email: info@kiel-briefmarken.de

Premium Immobilien sind bei uns Chefsache
IMMOPROFI ANDRÉ ZAHEDI
www.immoprofi-zahedi.de Tel.: 0 61 51 - 59 90 5-0

ANTIK Lokales
Sonst nichts!

Rassegeflügel-Ausstellung

EBERSTADT (ng). Der Rassegeflügelzuchtverein 1904 Darmstadt-Eberstadt lädt zu seiner Ausstellung in der SVE-Halle, am Waldsportplatz, am 24. und 25. November herzlich ein. 300 Hühner, Zwerghühner, Rasetauben und Enten in verschiedenen Rassen werden präsentiert. Vier Preisrichter bewerten das Aussehen und den Wuchs der Tiere. Eine gut bestückte Cafeteria und eine reichhaltige Tombola tragen zum Gelingen der Ausstellung bei. Die Eröffnung am 24. November um 14 Uhr übernimmt Stadtrat a. D. Dr. Dierk Molter. Am 25.11. ist die Ausstellung von 8-17 Uhr geöffnet.

Besser mit Brille!
BEUTEL Augenoptik
Oberstraße 8 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06151/56076 · Fax: 06151/591644
www.beutel.de · kontakt@beutel.de
P im Hof · Do. bis 19.30 Uhr

Das moderne Immobilienbüro mit Tradition
leistungsstark – innovativ – kundenfreundlich
KLEINSTEUBER Immobilien GmbH
Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

GV Germania ehrt langjährige Mitglieder



ZUM FAMILIEN-UND EHRENABEND hatte der Gesangverein Germania 1894 e.V. Eberstadt am 10. November in das Haus der Vereine eingeladen. Nach der Begrüßung der Vereinsvorsitzenden Toni Daßler standen die Ehrungen langjähriger und verdienter Vereinsmitglieder auf dem Programm. Der Frauenchor und der gemischte Chor der Germania unter der Leitung der neuen Dirigenten Angelika Henß umrahmte die Ehrungen mit neu einstudierten internationalen Volksliedern. Liesel Radlinger erhielt aus der Hand des 1. Vorsitzenden des Sängerkreises Darmstadt-Stadt, Helmut Dörner, die Ehrenurkunde, den Sängerpas und die Ehrennadel für 50 Jahre aktives Singen. Der Verein ehrte Liesel Radlinger für ihre 50-jährige Sängertätigkeit und für 25-jährige Mitgliedschaft im Germania Vorstand mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft. 20 Jahre aktiv im Chor singen Charlotte Schinzel und Wilhelm Reimund. 10 Jahre aktiv dabei sind Sylvia Hofmann und Margarethe Barthel. Ehrungen für fördernde Mitgliedschaft erhielten: Für 75 Jahre Karl Roßmann, 60 Jahre Horst Roßmann, 20 Jahre Edith und Wolfgang Bernhard, Christa Dullinger, Friedel Brack und Horst Hofmann, 10 Jahre sind dabei Wilfried Bradtke, Kurt Hornstein und Lieselotte Reichel.

(Bild: GV Germania Eberstadt)

Fahrrad-Spenden schwimmen nach Afrika



„ES IST EIN BESONDERER MOMENT, den wir heute erleben und auf den wir zwei Jahr mit großem Engagement und vielen Helfern hingearbeitet haben“, sagten übereinstimmend Karl Zettelmeier von der „Fahrradhilfe für Äthiopien“ und Friedrich Wolbold von der AWO Mühltal, als sie die Verladeaktion im Industriegebiet Alsbach-Sandwiese kürzlich beobachteten und überwachten. Dort standen zwei der größten Seecontainer, die von zahlreichen in Südhessen und Stuttgart lebenden afrikanischen Helfern mit über 600 Fahrrädern beladen wurden. Außerdem warteten größere Mengen an Kleidung, ca. 3000 Altbrillen, mehrere Krankenbetten, Matratzen, Rollstühle und Nähmaschinen darauf, noch verladen zu werden. Seit dem 14. November ist die Sendung von Hamburg aus auf dem Weg zum Hafen von Massawa in Eritrea. Eine dortige Hilfsorganisation wird die Verteilung an Hilfsbedürftige organisieren. Mit den Spenden sollen insbesondere Kriegsversehrte und Behinderte bedacht werden um deren Mobilität und Lebensumstände zu bessern. Die Initiatoren (im Bild v.l.: W. Krämer, J. Langer, F. Wolbold, R. Wembacher, K. Zettelmeier zusammen mit afrikanischen Helfern), sagen allen Spendern ein großes Dankeschön. Nur durch die seit Jahren vorhandene Spendenbereitschaft und das große Vertrauen, das sie in die Arbeit setzen, machten die Aktionen bisher und auch künftig möglich. Die AWO Mühltal wird auch künftig die Arbeit von Karl Zettelmeier tatkräftig unterstützen.

(Bild: Veranstalter)



Wir liefern aus
in Darmstadt
und Umgebung

**blumenecke
borger**

thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir fertigen alles auf Bestellung
in gewohnter Qualität.

Anruf genügt!

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Helfen ist
unsere Aufgabe



Menü-Service
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

Krankenfahrdienste
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

Hausnotrufzentrale
24 Stunden am Tag-7 Tage die Woche-365 Tage im Jahr

Erste-Hilfe Ausbildung
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

Häusliche Krankenpflege
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege,
hauswirtschaftliche Versorgung

ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de

Landtagswahl: CDU-Kreisvorstand geschlossen hinter Karin Wolff und Irmgard Klaff-Isselmann

DARMSTADT (ng). Im Anschluss an einen Besuch beim Darmstädter Chemieunternehmen Evonik und einem Gespräch mit der Standortleitung befasste sich der Kreisvorstand der CDU Darmstadt mit der nächsten Landtagswahl. Diese muss vor dem 17. Januar 2014 stattfinden, der genaue Wahltermin steht bislang allerdings noch nicht fest. Die beiden Landtagsabgeordneten Karin Wolff und Irmgard Klaff-Isselmann zogen eine erfolgreiche Zwischenbilanz der CDU-geführten Regierungsarbeit. Darmstadt sei zum wiederholten Male sicherste Großstadt Hessens, was durch eine erfolgreiche und konsequente Sicherheitspolitik unter Volker Bouffier und Boris Rhein und gute Polizeiarbeit gewährleistet werde. Die Investitionen des Landes in Darmstadt seien auf einem historischen Höchststand angelangt, so eine CDU-Pressemitteilung an diese Zeitung. So sei es mit Hilfe des Landes und seines Konjunkturprogramms gelungen, in der Schulbausanierung einen großen Schritt voran zu tun. Darüber hinaus wurden Millionenzuschüsse für die In-

frastruktursanierung gewährt. Neben enormen Investitionen in die Hochschulen, so zum Beispiel für die neue Landeshochschulbibliothek, die Sanierung des HDA-Hochhauses oder den Erhalt des Hochschulbades, wird das Land Hessen auch den Neubau des Klinikums Darmstadt mit 65 Millionen Euro fördern. Daneben unterstütze das Land viele soziale Einrichtungen, den Ausbau der Kinderbetreuung und Vereine sowie Kulturinitiativen. Bei der schwierigen Aufgabe der Haushaltssanierung greife die Landesregierung der Stadt Darmstadt mit dem kommunalen Schutzschirm unter die Arme. Durch diesen soll die Stadt ihren Schuldenstand um fast 190 Millionen Euro reduzieren, was eine jährliche Zinsentlastung von rund 9 Millionen Euro für den städtischen Haushalt bringe. Beide Abgeordneten kündigten an, ihre ambitionierte Arbeit für Darmstadt und Hessen fortzusetzen. Für den Kreisvorstand machte der Kreisvorsitzende Ctirad Kotoucek deutlich, dass Darmstadt in seinen beiden Wahlkreisen (WK 49: Irmgard Klaff-Isselmann, WK 50: Karin Wolff)

durch die CDU-Landtagsabgeordneten hervorragend vertreten sei. „Anders als die Mitbewerber fallen Karin Wolff und Irmgard Klaff-Isselmann nicht durch schrille Ankündigungsrhetorik auf, sondern durch engagierte Arbeit, konstruktive Lösungsvorschläge und positive Ergebnisse für den Wahlkreis. Beide sind in ihren Wahlkreisen präsent, mit den Menschen, Unternehmen, Vereinen und Institutionen im Gespräch und nehmen die Wünsche und Anliegen auf. Auch bei den außerhalb von Wahlkämpfen regelmäßig stattfinden Infoständen der CDU sind beide fast immer als Ansprechpartner vor Ort und stellen sich den Fragen der Bürgerinnen und Bürger. Ich freue mich deshalb, dass beide ihre Bereitschaft erklärt haben, mit der CDU in den kommenden Wahlkampf zu ziehen. Wir wollen auch bei der nächsten Landtagswahl beide Direktmandate erringen. Die einstimmige Empfehlung des Kreisvorstandes ist ein gutes Signal, dass die Darmstädter CDU mit ihren beiden Abgeordneten geschlossen für dieses Ziel kämpfen wird“, so Ctirad Kotoucek.

„Guckimpfung“ ... unter der Burg

EBERSTADT (ng). Bezirksverwalter Achim Pfeffer konnte Ende Oktober als Gastgeber im Rathausaal Eberstadt zahlreiche kunstinteressierte Bürgerinnen und Bürger begrüßen, die sich gern „impfen“ lassen wollten.

innen im öffentlichen Raum. Mit der erfolgreichen Ausstellung schließt sich Mitte November der Kunststreifen „unter der Burg“, den Gerty Mohr und Ute Laucks anlässlich des 350-jährigen Jubiläums der Burg Franken-

Gästebüchern und Fotomappen. Auch zu den Öffnungszeiten am Wochenende kamen zahlreiche neugierige und (kunst-)gesprächsfreudige Besucherinnen und Besucher. Beide ausstellenden Darmstäd-



HAHN IM KORB war Gitarrist Eberhard Drewniak bei der Ausstellungseröffnung „Guckimpfung“ Ende Oktober im Eberstädter Rathausaal. Er wird eingerahmt von Regina Basaran, Gerty Mohr, Laura Williams und Iris Welker-Sturm (v.l.). (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

Zur Eröffnung der Ausstellung mit digitalen Montagen von Regina Basaran und Textbildern und -objekten von Iris Welker-Sturm fand er bewegende Worte über Kunst und Künstler/

stein ins Leben gerufen haben. Gerty Mohr übergab nach ihrer unterhaltsamen Einführung in Leben und Werk der beiden Darmstädter Künstlerinnen symbolisch den „Stab“ in Form von Rosen und lud zur Guckimpfung ein. Neben vielen aufschlussreichen Gesprächen bot der Vernissage-Abend ein Lesekonzert mit Texten von Iris Welker-Sturm, das von Laura Williams mit Stimme und Bassflöte und Eberhard Drewniak an der Gitarre mit passenden Klängen unterstützt wurde. Bei selbst gebackenem Brot und Wein setzten sich die mehr als 50 Besucher bis spät in die Nacht mit den teils interaktiven Werken auseinander oder blätterten in ausgelegten

terinnen haben mit Impfversuchen Erfahrung. Sie waren vor und während ihrer künstlerischen Tätigkeit als Dozentinnen und Lehrkräfte in Darmstadt, Frankfurt, München und Hamburg aktiv. Beide haben auch bereits Lehrbücher verfasst und sind in den unterschiedlichsten kreativen Bereichen unterwegs wie Literatur, Innenarchitektur, Linguistik und Feng Shui. In der Kunst zerlegen beide traditionelle Seh-, Hör- und Denkgewohnheiten und regen die Betrachter zu individuellen Blickwinkeln an. „Guckimpfung“ ist ihre erste gemeinsame Ausstellung, bei der sie auch gemeinsam erstellte Bilder zeigten.

WEIHNACHTS MARKT

mit Late-Night-Shopping
am 21. Dezember bis 22 Uhr

Eberstadt

IM HAUS DER VEREINE
Mit Kunstmarkt in der Geibel'schen Schmiede

AN DEN VIER ADVENTSWOCHENENDEN
* ❄️ jeweils von 15.00 – 20.00 Uhr ❄️ *

Eine Initiative des Gewerbevereins Eberstadt e.V.

Richard Wunderlich
Fruchtweine,
Verkostung

**Förderverein Radsport
Eberstadt**
Buttermilchwaffeln,
Plätzchen, Lebkuchen,
Weihnachtsmänner, Pommes,
Pfannkuchen, Getränke,
Glühwein

**Gewerbeverein
Eberstadt**
**Weihnachtstaler
2012**

**DRK
Eberstadt**
Gegrilltes,
Pommes,
kalte und
warme
Getränke



**Paulus'
Glühweinhütte**
Belegte Spezialitäten,
Kaffee, Kakao,
Weißer Glühwein



Petra Funk
Adventskränze, Gestecke,
Weihnachtssträuße,
Tannengrün

PROGRAMM
1. Adventwochenende
1. Dezember, 17 Uhr
Siebenbürger Musikanten
2. Dezember, 17 Uhr
Symphonic Sound
Orchester

PROGRAMM
2. Adventwochenende
9. Dezember
16 Uhr Der Nikolaus
kommt
17 Uhr Waldoni-Band
17 Uhr Kinderprogramm
mit Flo
im Haus der Vereine

VOGELSANG
Schönheit mit Ohrschäufeln

Nur am
1. Adventwochenende!
Goldschmiede
Vogelsang
Glänzende
Geschenkideen

Nur am
2. Adventwochenende!
Echt Schaf
Kuschliges
aus Schafs-
und Lammfell



**Freiwillige Feuerwehr
Eberstadt**
Kinderpunsch, Feuerteufel,
Punsch 112, Heiße Caipirinha,
Lebkuchen, Plätzchen

**Krabatschs
Imker-Häuschen**
Honig, Met,
Wachskerzen



Wilhelm Christ
Russische
Spezialitäten,
Wodka



**Verein der Fußballfreunde
der SV Eberstadt**
Bier, Schnäpse,
Glühwein



**Der Eberstädter
Weihnachtsmarkt 2012
wird am 1. Dezember
um 17.00 Uhr durch
Oberbürgermeister
Jochen Partsch und
den Vorsitzenden des
Gewerbevereins Eberstadt,
Michael Knieß, eröffnet.**

Internationaler Bund e.V.
Geschenkkideen aus den
Ausbildungswerkstätten:
Holz, Metall,
Buchbinderei

**Vogelfreunde 1931
Eberstadt**
Vogelfutter,
Vogelhäuschen

Gitti
Pilzpfanne,
Kleine Gerichte,
Getränke

Kniess
Betten- & Raumausstattung
Nur am
2. Adventwochenende!
**Betten- und
Raumausstattung Knieß**
Weihnachtsengel,
Haustextilien

**Am 9. Dezember
kommt der Nikolaus
auf den
Weihnachtsmarkt!**

FRISCHE WEIHNACHTSBÄUME AUS DEM SPESSART

**Verkauf ab 01.12.
täglich von 10-18 Uhr
am Marktplatz Eberstadt**

Tannengrün erhältlich · Lieferung
von Dekorationsbäumen frei Haus

Verkauf: Robert Bonhard
63639 Flörsbachtal · Tel.: 0172/6 64 60 88

Blaues Kreuz
Sucht- & Krankenhilfe

Blaues Kreuz
Therapieberatung

Pizzeria Calabria
Italienische Pizza,
Getränke

**Den
Weihnachtsbaum
auf dem
Rathausplatz und
am Eingang zum
Weihnachtsmarkt
spendete auch in
diesem Jahr
wieder die Firma
Robert Bonhard.**



Weihnachtliche Termine in der Geibel'schen Schmiede

1. Adventwochenende

Samstag, 1.12./Sonntag, 2.12. von 14.00-18.00 Uhr Kunstmarkt

2. Adventwochenende

Samstag, 8.12./Sonntag, 9.12. von 14.00-18.00 Uhr Kunstmarkt

3. Adventwochenende

Samstag, 15.12./Sonntag, 16.12. von 14.00-18.00 Uhr Kunstmarkt

Im alten Wohnhaus der Geibel'schen Schmiede (1. Stock) ist für die Besucher des Weihnachtsmarktes und des Kunstmarktes ein **CAFÉ** mit Sitzmöglichkeiten eingerichtet. Eine große Auswahl an Kuchen und heißen Getränken erwartet Sie. Nehmen Sie die Möglichkeit wahr und ruhen sich etwas vom Stress des Alltages aus.

Das **CAFÉ**-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Am Glühweinstand des Eberstädter Bürgervereins von 1980 e.V., in der Scheune der Geibel'schen Schmiede, erhalten Sie heißen weißen und roten Glühwein vom Weingut „Frank und Richard Kühn“ aus Dienheim (Rheinhessen). Darüber hinaus können Sie auch einen **HEFE BRANDWEIN** (Rebenfeuer) oder auch eine **LIKÖRSPEZIALITÄT** mit Weinbrand und frischer Sahne (Rheinknie-Cream) probieren oder auch eine entsprechende Flasche **0,5L ALS GESCHENK** mitnehmen. Für die Kinder, aber auch für Erwachsene, haben wir einen **KINDERPUNSCH** bereitgestellt.

An allen vier Adventswochenenden jeweils ab 17.00 Uhr öffnet die Arbeitsgruppe „Die Eberstädter Weingärtner“ des Eberstädter Bürgervereins von 1980 e.V. den **WEINKELLER** in der Geibel'schen Schmiede und präsentiert erlesene Weine.

Der Vorstand des Eberstädter Bürgervereins von 1980 e.V. und alle Mitwirkenden des Kunstmarktes wünschen Ihnen und Ihrer Familie

**EIN FROHES UND GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND
EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR 2013.**

**KUNSTMARKT IN DER GEIBEL'SCHEN SCHMIEDE
an den vier Adventswochenenden · jeweils von 14 bis 20 Uhr
Oberstraße 20 · Darmstadt-Eberstadt**

Die Organisatoren des Kunstmarktes, die neue Kulturausschussvorsitzende Nicole Richtberg-Holzapfel und die Vorgängerin und Gründerin der Märkte in der Geibel'schen Schmiede, Almuth Noltemeier, haben auch in diesem Jahr Aussteller mit abwechslungsreichen und weihnachtlichen Artikeln verpflichtet.

Wichtiger Hinweis:

Die Geibel'sche Schmiede feiert im nächsten Jahr

IHR 350-JÄHRIGES BESTEHEN!

Aus diesem Anlass werden wir einen Neujahrsempfang mit Präsentation durchführen, zu dem wir Sie bereits jetzt alle recht herzlich einladen. Merken Sie sich den Termin bereits vor.

Sonntag, 27. Januar 2013 · Beginn 11 Uhr



WEIHNACHTLICHE GESCHENKIDEEN



Echt Schaf!

Inh. Siglinde Krauß-Pfeifer
Heidelberger Landstr. 224 · DA-Eberstadt
Mo. 10.15-13.00 Uhr + 15.00-18.00 Uhr
Di.-Fr. 9.30-13.00 Uhr + 15.00-18.00 Uhr
Sa. 9.30 Uhr-13.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Artikel aus echtem Schaffell

- Fellwesten
- Hausschuhe / Stiefel
- Ohrenschützer
- Stirnbänder
- Felle / Autofelle
- Handschuhe
- Mützen
- und vieles mehr!

Wir haben die schönsten Weihnachtsgeschenke.

Baby- und Kinder-Artikel · Kuscheltiere

Schokopraline Feinkost: Besondere Geschenkideen

EBERSTADT (hf). Seit April 2012 gibt es in Eberstadt die „Schokopraline Feinkost“. Der Name sagt bereits, welche Produkte man in dem Fachgeschäft kau-

ten wie Nüssen, Gewürzen und Fruchtstücken oder Ursprungsschokoladen aus verschiedenen Regionen.

In der Schokopraline Feinkost

Tee- und Kaffeeenießer wurde gedacht. Im Teesortiment gibt es über 100 verschiedene Sorten losen Tee. Darunter klassische Teesorten und auch neue Mischungen! Ebenso vielfältig ist die Kaffeeauswahl – ganze Bohnen und gemahlenen Kaffee – mild, stark oder aromatisiert, da findet man schnell seine Liebessorte oder genießt die Vielfalt.

Ein Besuch in der Schokopraline Feinkost lohnt sich also auf jeden Fall, ob man nun auf der Suche nach einer kleinen Aufmerksamkeit, einem besonderem Geschenk oder etwas Leckerem zum Genießen ist – hier wird man auf jeden Fall fündig! Und gerade jetzt in der kommenden Advents-, Winter- und Weihnachtszeit gibt es ganz besonders tolle Geschenke: Adventskalender mit Krimigeschichte und Trüffeltäfelchen, weihnachtliche Pralinensortimente, winterliche Teesorten und der Eberstädter Winterlikör sind nur ein paar Highlights aus dem vielfältigen Sortiment! Abschließend bleibt nur noch zu sagen, daß alle Geschenke individuell verpackt werden und man sich jederzeit Präsentkörbe für jedes Budget anfertigen lassen kann.

Schokopraline Feinkost, Heidelberger Landstraße 239, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. 14.30-18.00 Uhr und Di., Do. und Sa. 9.30-13.00 Uhr. Mehr Informationen unter www.schokopraline.net.



fen kann: Schokoladen, Pralinen und Feinkost. Zunächst gibt es dort feinste belgische Pralinen in der Vitrinentheke, aus der man sich seine Liebessorten auswählen kann. Darüber hinaus gibt es viele verschiedene Produkte von Peters Pralinen und Lauenstein Confiserie. Auch im Bereich der Schokoladen gibt es eine großes Sortiment, angefangen von kleinen Give Aways über Grußkartenschokoladen, bis hin zu besonderen Schokoladen mit den unterschiedlichsten Zuta-

findet man allerdings nicht nur etwas Süßes, sondern auch viele Produkte für den herzhaften Genießer.

Frisch aus der Amphore werden besondere Essige, Öle und Liköre in die verschiedensten Flaschen abgezapft. Röstzwiebel-Öl, Eiswein-Aperitif-Essig und Kaffee-Marrakesch-Likör – hier gibt es immer etwas Neues zu entdecken. Abgerundet wird das Feinkost-Sortiment durch feine Aufstriche und Dips, besondere Senfsorten und Kräuter. Auch an

Schokopraline Feinkost



Belgische Pralinen - Peters - Lauenstein - Schokoladen - Gebäck - Likör, Essig & Öl vom Fass - loser Tee - Dips - Aufstriche - Give Aways - großes Weihnachtssortiment

Mo, Mi, Fr 14.30-18.00 Uhr Di, Do, Sa 09.30-13.00 Uhr
Heidelberger Landstr. 239, 64297 Da- Eberstadt
www.schokopraline.net

Echt Schaf: Alle Jahre wieder



EBERSTADT (hf). Wie in jedem Jahr zu Beginn der kalten Jahreszeit gibt es auch in diesem wieder im Laden „Echt Schaf“ Felle und viele Artikel aus echtem Lammfell zu kaufen.

Dieses mal hat Siglinde Krauß-Pfeifer in der Heidelberger Landstraße 224, Eberstadt, einen schönen kleinen Laden gefunden, der wie gemacht ist für all die warmen und nützlichen Dinge wie Stiefel, Muffs, Schals, Mützen, Hausschuhe, Handschuhe, Stirnbänder, Ohrenschützer und Westen, die uns gut durch die kalte Jahreszeit bringen können. Die Kinder-

artikel wie Fellsäcke, Kinderwageneinlagen, Babyfelle, Mützchen, Schühchen und Handschühchen halten die Kleinen besonders in der kalten Jahreszeit schön warm. Alle Artikel sind aus qualitativ hochwertigen Rohstoffen gefertigt, so dass sie sich auch besonders gut zum Verschenken eignen.

Auch an Schaffellen aller Art, Größe und Farbe, besonders auch an Islandfellen, ist eine große Auswahl vorhanden. Etwas Besonderes sind auch die vielen schönen Kuscheltiere (nicht aus Schaffell), die besonders die Kleinen so lieben.

Kinder aufgepasst – der Nikolaus kommt!

EBERSTADT (ng). Bringt euren rechten Stiefel bis zum 4. Dezember in die „Kinderoase“! Der Nikolaus füllt ihn mit Allerlei und bringt ihn am 6. Dezember zwischen 16 und 18 Uhr



wieder vorbei. Bringt an diesem Tag euren linken Stiefel mit, damit er sieht, wem gehört das gute Stück. Das Euch vergeht die Warterei, gibt's an diesem Tag Kinderpunsch, Glühwein und manche Leckerei!

Kinderoase – Kinder- und Damenmoden, Heidelberger Landstraße 228, Telefon 06151-594263. Öffnungszeiten Montag bis Samstag 9-13 Uhr, Montag bis Freitag 14.30-18.30 Uhr.

Curves
Du kannst mehr als Du denkst

Gutschein für ein kostenloses Probetraining

Einsteigen Sie, wenn Sie in 30 Minuten bei Curves für sich mehr tun können. Probieren Sie an und verschandeln Sie einen Tag.

Telefon (06151) 7898967

Heidelberger Landstraße 153 · 64297 Darmstadt
www.curvesdarmstadt.de

Koffer schon gepackt? Die neuen TUI Kataloge Sommer 2013 sind da!
Vielfalt, Qualität – so macht Urlaub Spaß.

Ihr starker Urlaubspartner mit professioneller Beratung, langjähriger Erfahrung und persönlichem Service

Siegrid Lehnst

Vertretung aller führenden Reiseveranstalter

Individuelle Reiseberatung und Reisevermittlung
Georgenstraße 55 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel. 06151-396 30 76 · Fax 06151 - 396 59 72
www.siegrid-lehnst-reiseberatung-und-reisevermittlung.de

BOCCIA®
TITANIUM

In der Adventszeit sind wir montags bis freitags von 8.30-18.00 Uhr und an den Adventsamstagen von 8.30-16.00 Uhr durchgehend für Sie da!

Pannen

Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck
DA-Bessungen · Heidelberger Str. 75 · ☎ 061 51-31 21 34

Tag der offenen Tür
24.11.2012
 10⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr
Kytos Praxis für Naturkosmetik
 und regulative Hautpflege
 Heidelberger Landstr. 230 - 64297 Eberstadt Tel: 1529215

*Neuheiten
Angebote*

WEIHNACHTLICHE GESCHENKIDEEN

Wir erfüllen Weihnachtswünsche



Ein Weg, der sich lohnt,
wenn es um Ihre Nachtruhe geht
oder um ein schönes Weihnachtsgeschenk.
Wir beraten Sie gerne.



**„Gesund schlafen –
schöner Wohnen“**

Kniess
Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · Telefon 06 151/5 44 07 o. 53 70 62

Kytos: Tag der offenen Tür

EBERSTADT (hf). Vor vier Jahren eröffnete direkt über der Central-Apotheke „Kytos“, die Praxis für Naturkosmetik und regulative Hautpflege, in der Apothekerin Anja Roth angeschlossen an ihre Apotheke ein Pflegekonzept anbietet, das sich ganz auf die professionelle Behandlung hautempfindlicher und naturbewusster Menschen mit natürlichen Produkten konzentriert. Eine staatlich ausgebildete Kosmetikerin arbeitet dort nach den strengen Grundsätzen der Naturkosmetik bei gleichzeitig modernster Ausstattung bezüglich AntiAging, Entspannung und Faltenreduktion. Seit August diesen Jahres gibt es bei Kytos auch Fußpflege im Angebot. Auch bei der Fußpflege setzt das Team von Kytos auf höchste Qualität und arbeitet mit modernsten Fußpflegegeräten und natürlichen Produkten.

Die Fußpflege verläuft daher völlig schmerzfrei und genügt höchsten Ansprüchen. Damit sich Interessierte nun ein persönliches Bild von den Kytos-Räumlichkeiten machen können und um die Mitarbeiter – allen voran die Kosmetikerin – kennenzulernen, findet am 24. November von 10-15 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ bei Kytos in der Heidelberger Landstraße 230 statt. Nach dem Motto „Ausprobieren – Fühlen – Wohlfühlen“ gibt es an diesem Tag viele tolle Angebote. Alle Produkte können direkt vor Ort ausprobiert werden. Auf alle an diesem Tag gekauften Produkte gibt es einen einmaligen Sondernachlass, ebenso auf die gebuchten Behandlungen. Auch Geschenke für Weihnachten oder Geschenkgutscheine erhält man bei Kytos.

Keine Geschenkidee?

Ihr Wunsch-Bild in einer Christbaumkugel!
 Durchmesser 7,5cm
 auswechselbares Motiv
 2 Motive pro Kugel
 möglich
3,95

Ihr Lieblingsmotiv
 auf Leinwand, Tasse, Glas,
 Puzzle oder T-Shirt

Aktuell: Die klassische Kalenderbindung ab 2,50 €

copycosmos

Bessunger Straße 32 · 64285 Darmstadt
 Telefon 06151/918 25 25 · www.copycosmos.de

SALON Ihr Friseur für die ganze Familie

STRID

Öffnungszeiten
 Di. 8.30-20.00 Uhr
 Mi.+Fr. 8.30-18.00 Uhr
 Do. 9.00-20.00 Uhr
 Sa. 8.30-14.00 Uhr

www.salon-astrid.de

Schlossstraße 5 · 64297 Darmstadt · Tel. 06151-594545

Papier + Zeichnen

Osielberg

Sie suchen ein Geschenk?

Bei uns finden Sie jede Menge Anregungen

Briefpapier Bastelartikel
 Fotoalben Timer
 Bild-Büro- und Taschenkalender
 Schreibgeräte Schreibmappen
 Servietten Verpackungen
 Glückwunschkarten
 und viele Trendartikel

Wilhelminenstraße 5
 64263 Darmstadt
 Telefon 06151/26271
 Telefax 06151/294626

Heidelberger Landstr. 202
 64297 Darmstadt
 Telefon 06151/504872
 Telefax 06151/504873

Lauberhafte Geschenkideen

Schöne Accessoires wie z.B.
 Armbänder, Ketten, Tücher und Taschen



Heidelberger Landstraße 231 · Eberstadt · Telefon 0 6151/5 72 78

VOGELSANG
 Schmuck mit Charakter

Seit 1957 Schmuck aus
 mit eingewälzten Mustern,
 handgewerkelt,
 nach Kundenwunsch gestaltet.

Ab 259,- Euro

Heidelberger Landstr. 200 · 64297 Darmstadt · Tel. 0 61 51 2 94 34 85
 www.vogelsang-schmuck.de

DCC-Eintrittskarte unterm Weihnachtsbaum?

Verehrte Närrinnen und Narrhallesen – hergehört: Seit dem 11.11. ist sie wieder eingeläutet, die 5. Jahreszeit. Und in der Ziegelbuschfastnacht laufen – wie jedes Jahr – die Vorbereitungen auf die Große Damen- und Herrensitzung am 20. Januar 2013 im Maritim Konferenzhotel auf Hochtouren. Wer sich und seinen (närrischen) Lieben, seiner Freundin, Freund oder Bekannten einen kurzweilig-humoristischen Abend der Spitzenklasse bieten möchte, sollte nicht mehr zu lange zögern – der Vorverkauf und somit der Run auf die Karten hat bereits begonnen. Oder suchen Sie noch nach einem passendes Weihnachtsgeschenk? Mit einer Eintrittskarte unterm Weihnachtsbaum schenken Sie „Freude pur“ im wahrsten Sinne des Wortes. Sichern Sie sich also eine oder mehrere der 5x111 Karten, bevor es andere tun! Entweder per Mail unter: kartenvorverkauf@dcc-darmstadt.de oder telefonisch bei Klaus-Peter Meyer unter 06151-713773. Weitere Informationen erhalten Sie gerne auch im Internet unter www.dcc-darmstadt.de. Wir sehen uns, wenn Sie möchten, am 20. Januar 2013 im Maritim Konferenzhotel, Darmstadt, Rheinstraße 105. Los geht's pünktlich um 17.33 Uhr, Einlass ist eine Stunde früher. Sitzungspräsident Ralf Hellriegel und sein gesamtes närrisches Team des Darmstädter Carnival Clubs freut sich auf Ihren Besuch – und darauf ein dreifach donnerndes DCC Hä-Hopp!

Luftpumpe VSF. für Mensch und Rad
 Mitglied

Luftpumpe Geschenke Tipps

Freitag, 21.12.
 verkaufsoffen bis 22 Uhr

Das Luftpumpe-Team wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr!

LED-Scheinwerfer Edelux
 ab 139,90 Euro

Lezyne Standluftpumpe
 ab 49,90 Euro

... und vieles mehr

Luftpumpe Fahrradhandel GmbH
 Heidelberger Landstr. 190
 64297 Darmstadt-Eberstadt

www.luftpumpe.de · Tel.: 0 61 51/29 1884
 Mo - Fr 9-18.30 Uhr & Sa 9-14 Uhr
 Mittwoch Ruhetag

GALERIE TRIGON

KUNST IN DARMSTADT/SÜD
OBERSTRASSE 12

BLUMSCHEIN
 ESCHENBÄCHER
 FEUCHTINGER
 FREIHOFF
 GLÖCKNER
 GROMER-KÖNIGSFELD
 KALTENHOFFER
 KELLER

MONTAG-DONNERSTAG: 10-12 UHR
 MITTWOCH: 16-19 UHR
 SOWIE NACH TELEFONISCHER
 VEREINBARUNG: 0160 4295618

Ich geh' mit meiner Laterne ...



MIT EINEM GEBURTSTAGSSTÄNDCHEN der ganz besonderen Art überraschten kleine Eberstädter Laternenträger Bezirksverwalter Achim Pfeffer. Bevor es am 15. November um 17 Uhr auf dem Rathausplatz zum Laternenumzug losging, erklang ein Lied für den Eberstädter Rathauschef, der an diesem Tag Geburtstag hatte. Der zu dieser immerhin schon fortgeschrittenen Stunde noch fleißige Bezirksverwalter ließ es sich nicht nehmen, die Gratulanten zu begrüßen. Danach setzte sich der von der IG Eberstädter Vereine organisierte Umzug Richtung Modaupromenade in Marsch, begleitet von drei freiwilligen Sicherheitsleuten der DLRG, die für gefahrloses Überqueren der einzigen Hauptstraße sorgten. Ansonsten verlief der Umzug über ruhige Seitenstraßen, ehe man wieder am Rathausgarten eintraf. Um den Bronzewatz versammelt wurden noch einmal Laternenlieder gesungen, und jedes Kind erhielt abschließend eine leckere Überraschung. (Bild: Ralf Hellriegel)

Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen
Telefon 061 51/6 2457
Dienstag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr

BBBank spendet für Baby NAW



IM RAHMEN eines Erste Hilfe Seminars überreichten Sigrun Wydra und Markus Schreck von der BB Bank eG in Eberstadt vier AED Trainer inkl. Zubehör an Alfred Pflanz vom ASB. Der plötzliche Herztod ist noch immer eine der meisten Todesursachen, mit sogenannten „Automatischen Externen Defibrillatoren“ kann durch Ersthelfer das Herz von außen stimuliert werden und somit lebensrettende Hilfe bringen. Der ASB Darmstadt-Starkenburg bedankt sich bei der BB Bank eG vielmals für diese nützliche Spende. (Bild: ASB)

Bürgersprechstunde

EBERSTADT (ng). Am 6. Dezember führt die SPD Eberstadt eine Bürgersprechstunde durch. Diese findet ab 18.30 Uhr im Haus der Vereine in der Oberstraße statt. Eberstädter Bürger sind aufgerufen, sich mit Fragen und Anregungen sowie Sorgen und Nöten an die Parteivertreter zu wenden.

Der Nikolaus kommt wieder in die Siedlung

HEIMSTÄTTE (ng). Wie in jedem Jahr veranstaltet der SPD-Ortsverein Heimstätteniedlung seine traditionelle Nikolausfeier für alle Kinder des Stadtteiles am 6. Dezember ab 17 Uhr in der Pausenhalle der Friedrich-Ebert-Schule, Pulverhäuserweg 31. Geschenkpäckchen – die mit dem Namen des Kindes gekennzeichnet sein sollen und die der Nikolaus den Kindern dann überreicht – können bei Manuela Rohr, Am Kaiserschlag 75, Rita Beller, Am Pelz 63 und Familie Meyer, Anne-Frank-Str. 15 abgegeben werden. Außerdem bringt der Nikolaus für alle Kinder noch eine kleine Überraschung mit. Auch für das leibliche Wohl von Kindern und Eltern ist bestens gesorgt. Für die Erwachsenen gibt es Glühwein, für die Kinder Fruchtsaft und einen kleinen Imbiss.

Radarsäule in Betrieb genommen: Seit 2. November wird in Eberstadt geblitzt

EBERSTADT (ng). „Schon 2008 hat der Magistrat beschlossen, die Rotlichtüberwachung in Darmstadt wieder aufzunehmen (wir haben berichtet). Ich bin sehr froh, dass es uns jetzt gelungen ist, die erste Anlage in Betrieb zu nehmen. Seit Anfang

Möglich macht dies moderne Lasertechnik.

„Die Anschaffung von elf weiteren Säulen mit kombinierter Geschwindigkeits- und Rotlichtüberwachung und von zwei weiteren mobilen Kameras, die dann an den Standorten wechselnd



SEIT DEM 2. NOVEMBER IN BETRIEB. Die erste in Darmstadt installierte Radarsäule Ecke Karlsruher- und Pfungstädter Straße in Eberstadt. (Zum Bericht) (Archivbild: Ralf Hellriegel)

November ist die Rotlichtüberwachungssäule im Stadtgebiet im Einsatz, die seit Mitte Oktober schon Geschwindigkeitsüberschreitungen registriert. Die Zahl von bisher 12.000 verzeichneten Verstößen gibt uns Recht, dass dies ein unverzichtbares Mittel ist, um die Verkehrssicherheit auf unseren Straßen zu erhöhen“, sagte Bürgermeister und Ordnungsdezernent Rafael Reißer bei der Vorstellung der ersten Überwachungsanlage an der Kreuzung Karlsruher- und Pfungstädter Straße am 12. November. Das erste Gerät der Firma Vironic (Wiesbaden) an der Kreuzung in Darmstadt-Eberstadt ist in der Lage, sowohl Rotlichtverstöße wie auch eine Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit zu erfassen. Die Anlage wurde am 11. Oktober zunächst nur mit der Geschwindigkeitsüberwachung in Betrieb genommen. Auf Grund einer zusätzlich erforderlichen Eichung läuft die Rotlichtüberwachung seit dem 2. November. Das vollautomatische System überwacht nur die beiden geradeaus in nördliche Richtung führenden Fahrspuren - und das mit einem Sensor viele Male pro Sekunde. Dabei wird ein exaktes Abbild der Verkehrssituation erstellt und es werden Verstöße über mehrere Spuren erkannt. Auch dicht hintereinander oder nebeneinander fahrende Fahrzeuge und Spurwechsler werden überwacht. Alle Verstöße werden mit einer hoch auflösenden Kamera dokumentiert.

eingesetzt werden können, ist für das Stadtgebiet Darmstadt geplant“, so Bürgermeister Reißer weiter. Schon die Magistratsvorlage aus dem Jahr 2008 sah insgesamt zwölf Standorte mit erhöhtem Unfallaufkommen vor, die mit Kameras überwacht werden sollen. Die möglichen Standorte werden zunächst in der AG Verkehrssicherheit neu bewertet und dem Magistrat noch einmal zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Kosten für diese Maßnahmen betragen rund 400.000 Euro. „Die Kosten in Höhe von 100.000 Euro für die erste Säule inklusive Kamera haben sich bereits in den ersten Wochen fast amortisiert. Die bisher erfassten 12.000 Verstöße haben Verwarnungsgelder in Höhe von rund 60.000 Euro und Bußgelder in Höhe von 42.000 Euro zur Folge. Das Verwarnungsgeld kommt direkt der Stadtkasse zugute. Die Bußgeldeinnahmen gehen an das Land Hessen; hier bekommt die Stadt nur eine Fallpauschale. Ab Januar 2013 erhält die Stadt dann 40 Prozent der Bußgelder. Ich betone aber nochmals: Es ist nicht unser Ansinnen, damit unser Haushaltsloch zu stopfen. Wir wollen die Verkehrssicherheit in unserer Stadt erhöhen. Unser Ziel ist, dass sich alle Verkehrsteilnehmer an die Vorschriften halten. Wer sich an die geltenden Geschwindigkeitsbeschränkungen und an die Verkehrsregeln hält, der wird auch nicht zur Kasse gebeten“, erläuterte Bürgermeister Rafael Reißer abschließend.

halbNeun Theater

Sandstraße 32 · Darmstadt
Telefon: 06151/23330
www.local-pages.de/halbneun-theater
Abendkasse ab 19.00 Uhr,
sonntags ab 18.00 Uhr

NOVEMBER 2012

Freitag, 23.11., 20.30 Uhr,
HANS HOLZBECHER
„Risiko Leben“

Samstag, 24.11., 20.30 Uhr,
URBAN PRIOL
„Titi! – Der etwas andere
Jahresrückblick 2012“

Dienstag, 27.11., 19.30 Uhr,
KABARETT KABBARATZ
„25 Jahre – Und kein
bisschen leiser“

Freitag, 30.11., 20.30 Uhr,
RICHWARD MARTIN
„Tales and music“

DEZEMBER 2012

Samstag, 01.12., 20.30 Uhr,
CLAJO HERRMANN
„Männer schweigen wortlos“

Sonntag, 02.12., 15.00 Uhr,
LA SENTRY MENTI
„Lenchens Geheimnis“

Dienstag, 04.12., 20.30 Uhr,
TINA TEUBNER
„Stille Nacht bis es kracht“

Donnerstag, 06.12., 20.30 Uhr,
KABARETT KABBARATZ
„Eine sichere Bank – Das
unbezahlbare Programm“

Freitag, 07.12., 20.30 Uhr,
DIETER THOMAS
„Youbub“

Samstag, 08.12., 20.30 Uhr,
FALTSCHE WAGONI
„Deutsch ist dada hoch 3“

Sonntag, 09.12., 15.00 Uhr,
DIE STROMER
„Der Waschlappendieb“

Dienstag, 11.12., 20.30 Uhr,
Mittwoch, 12.12., 20.30 Uhr,
PFARRER(!)-KABARETT
„Hänsel in Bethel“

Donnerstag, 13.12., 20.30 Uhr,
LARS REICHOW
„Himmel + Hölle“

Freitag, 14.12., 20.30 Uhr,
KABARETT KABBARATZ
„Mach's gut alter! – Denn die
anderen werden immer jünger“

Samstag, 15.12., 20.30 Uhr,
ZU ZWEIT
„Spieltrieb“

Freitag, 21.12., 20.30 Uhr,
CARSTEN HÖFER
„Secondhand Mann – Gebrauchte
Männer lieben besser“

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 06151/29740
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 06151/2799999
FRITZ tickets & more,
Tel.: 06151/270927

MERCK

NEUE NACHRICHTEN

BESSUNGER

LOKALANZEIGER

Immer mittendrin

Breitwieser

BESTATTUNGEN

06151-55890

RINGSTRASSE 61

DARMSTADT-EBERSTADT

Metzgerei

Kübler

Alles Frisch vom Ladentisch

Bessunger Straße 68 · 64285 Darmstadt · Tel. 06151-63114

D. Pullmann

Ihr Partner in DA-Eberstadt

Pfungstädter Straße 65 • 64297 Darmstadt-Eberstadt • Telefon (0 61 51) 5 40 41 • Fax (0 61 51) 5913 05 • Montag bis Freitag von 7.00 – 17.30 Uhr • Samstag von 9.00 – 13.00 Uhr geöffnet!

Individuelle Leasing- und Finanzierungs-Angebote

VW Golf Plus 8.390,- € VW Golf Plus/1,4/ Comfortline/ Grau-Metallic/ Gebrauchtwagen/ 55 KW/ 75 PS/ Benzin/ Schaltgetriebe/ EZ: 08-2005/ 57.000 km	VW up 15.045,- € 12.750,- € VW up/White up/1,0/ Comfortline/ Neuwagen/ 44 KW/ 60 PS/ Benzin/ mit Tageszulassung/ Schaltgetriebe	VW Golf Variant 16.900,- € VW Golf Variant/1,6/ Comfortline/ Silber-Metallic/ Gebrauchtwagen/ 77 KW/ 105 PS/ Diesel TDI-DPF/ Schaltgetriebe/ EZ: 09-2011/ 38.430 km/ EU-Fzg./ 1. Hd.	Audi Q5 Hybrid 62.805,- € 52.990,- € Audi Q5 Hybrid/ Benzin-Elektro/ 2,0 TFSI/ Vorführfahrtr 29. November/ quattro/ tiptronic/ EU-Import/ EZ: 06-2012/ 300 KW/ Silber-Metallic/	Audi A6 66.175,- € 53.900,- € Audi A6 Avant 3.0 TDI-DPF, quattro-tiptronic/ Neuwagen/ EU-Import/ 180 KW/ 245 PS/ 25 km/ mit Tageszulassung/ Schwarz-Metallic/ EZ: 06-2012
--	--	---	--	--

Maronen, Lebkuchen, Glühweinduft



WENN DER „LANGE LUI“ auf dem Luisenplatz komplett mit 30.000 LED-Lämpchen illuminiert ist, dann steht Weihnachten vor der Tür. Das Wahrzeichen weist schon aus der Ferne Gästen den Weg zum Darmstädter Weihnachtsmarkt, der am 26. November eröffnet wurde. Zwischen Residenzschloss und historischem Rathaus locken die bunten Buden des Marktes mit Lebkuchen- und Glühweinduft und allerlei Köstlichkeiten – auch in diesem Jahr wieder mit internationalem Flair. Denn einige der Stände werden von den 15 Darmstädter Partnerstädten betrieben, die ihr Kunsthandwerk und ihre kulinarischen Köstlichkeiten in einem wöchentlich wechselndem Programm mitbringen – unter anderem aus Gyöng, Saanen, Szeged, Plock und Ushgorod. Am 19. Dezember steht die „Lange Nacht der Partnerstädte“ ab 18 Uhr auf dem Programm: Weihnachtliche Instrumentalmusik und Gesang bringen Ludmilla und ihre Schwestern aus Ushgorod auf den Marktplatz.

Ein eigener Kunsthandwerkermarkt an allen vier Adventswochenenden ist dieses Jahr auf dem Friedensplatz zu finden. Dieser bietet Schmuck, Seifen, Handgewebtes und Filzarbeiten sowie Glas- und Keramikartikel. Das Staatstheater Darmstadt und die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) sind am zweiten und dritten Adventswochenende ebenfalls mit Infoständen vertreten.

In der Vorweihnachtszeit können Kurzsentschlossene in der City länger shoppen: Am 30. November lädt das Citymarketing-Team zum Late-Night-Shopping unter dem Motto „Feuer & Eis“ ein. Das heißt in Darmstadt nicht nur bis spät in den Abend und in die Nacht hinein offene Geschäfte, sondern jede Menge spektakuläre Feuershows und Eisbildhauer bei der Arbeit. Am 21. und 22. Dezember bleiben die Geschäfte beim „Himmlichen Einkaufsvergnügen“ bis 22 Uhr offen. Für unbeschwerte Einkaufserlebnisse sorgt währenddessen der Gepäckbus auf dem Ludwigswplatz, der kostenlos Geschenke und Tüten aufbewahrt – auch immer samstags zwischen 11 und 19 Uhr. (Bild: DA Citymarketing/Rüdiger Dunker)

Deutsche Meisterschaft der World Karate & Kickboxing Association



MEISTERTRAINER Tino Inglese mit seinen Schützlingen Sven Hagen Gröhling, Marc Förster, Jens Obermair, Sewa Emmerich, Vanessa Carlomagno 2. Platz -55kg und 4. Platz -60kg, Meike Söker 1. Platz +65kg und Sascha Heilbronn 1. Platz +80kg (v.l.n.r.): (Zum Bericht)

EBERSTADT (ng). Am 10. November machten sich acht Kämpfer der Kampfsportschule San-Ti auf den Weg nach Neuwied zur Deutschen Meisterschaft der WKA (World Karate & Kickboxing Association). Bei dem mit über 450 Startern gut besuchten Turnier wurden ausschließlich die Deutschen Meis-

ter im Pointfighting und Leichtkontakt ermittelt. Alle Starter aus Eberstadt gingen lediglich im Pointfighting an den Start. Den Anfang machten Sven Hagen Gröhling und Jens Obermair bei der männlichen Jugend und Sewa Emmerich sowie Arnur Amangulov bei den Kids. Alle mussten sich in den stark be-

setzen Klassen leider knapp in der Vorrunde geschlagen geben. Besser lief es für Vanessa Carlomagno bei der weiblichen Jugend. In der Gewichtsklassen -55kg wurde Sie erst im Finale gestoppt und somit Deutsche Vize-Meisterin. Zusätzlich startete Sie noch eine Gewichtsklasse höher, in der Sie

am Ende das kleine Finale um Platz drei verlor. Für die Frauen des Teams ging es erfolgreich weiter. Meike Söker gewann alle Kämpfe und wurde Deutsche Meisterin bei den Damen +65kg. Bei den Herren starteten Marc Förster und Sascha Heilbronn in der Klasse weiß bis Orangegurt +80kg und verloren knapp in der Vorrunde. Sascha Heilbronn startet zusätzlich noch bei den Grün- bis Braungurten. In dieser Klasse fand er besser in den Kampf und konnte am Ende das Finale für sich entscheiden.



FAMILIENANZEIGEN



* 27.03.1947 **Wuchdy** † 18.11.2004

Weihnachtsmarkt in Nieder-Ramstadt

MÜHLTAL (ng). Der Arbeitskreis Kreativmarkt und die IG Nieder-Ramstädter Vereine freuen sich, am ersten Adventwochenende, dem 1. und 2. Dezember, auf viele Besucher des Nieder-Ramstädter Weihnachtsmarktes. Dieser findet statt von 13-19 Uhr in den Innenräumen des Bürgerzentrums, sowie samstags von 14-22 Uhr und sonntags von 13-21 Uhr im Innenhof.

Nikolausmarkt in Traisa

MÜHLTAL (ng). Alle Jahre wieder – lädt der Traisaer Nikolausmarkt zum Besuch ein. In diesem Jahr öffnet der Markt des SV 1911 Traisa e.V. zum 28. Mal seine Pforten. Am Samstag, den 8. Dezember, hat der Sportverein mit seinen zahlreichen ehrenamtlichen Helfern wieder eine ganze Menge zu bieten. Ab 15 Uhr gibt es auf dem Schulhof der Traisaer Schule (Darmstädter Straße 38) Selbstgebackenes, aber auch Glühwein, Kinderpunsch und warme Speisen wie Waffeln, Pommes, Würstchen, Frikadellen, Leberkäse, die stets beliebte Champignonpfanne und die mittlerweile berühmte Nikolausmarktsuppe.

„ABWEGIG“



NEBEN DER SPUR UND TOTAL NORMAL. Neugierig auf das diesjährige Weihnachtsvariété der Compagnie Waldoni? Dieses wird überraschend sein, wie ein in blau-grünes Seidenpapier gepacktes Weihnachtsgeschenk mit kratzig-bunter Glitzerschleife – aber was drin ist, bleibt zu entdecken. Nur so viel sei verraten: Zwölf liebenswerte, spritzige und energiegeladene junge Erwachsene entführen Sie auf ausdrucksstarken Wegen in ganz eigene Welten. Ein fabelhaft, farbenfroh, akrobatisch-humorvolles CIRCUSTheater-Musik- und Kunststück gewürzt mit Emotionen und Zitrone. Anders oder artig? Auf alle Fälle beWEGlich und beWEGend. Genießen Sie mitreißende Momente mit dieser außergewöhnlichen Gruppe, die ihre Leidenschaften und Träume Wirklichkeit werden lässt. (Bild: Veranstalter)



IHR

ZUHAUSE

Umbauen • Ausbauen • Renovieren

Alles unter einer Decke

Wohnraum für Darmstadt: Moderne Quartiere schaffen

DARMSTADT (mow). Eine wohnungspolitische Übersicht gab am Mittwoch (14.) im Jahnsaal der Comedy-Hall der Vorstandsvorsitzende der städtischen Bauverein AG bei einer Veranstaltung der SPD Ortsvereine Bessungen und Heimstätten-siedlung.

Hans-Jürgen Braun zeigte, wie der Bauverein versucht, seinen Bestand zu sanieren, die Zahl der Sozialwohnungen zu erhalten, sowie Wohnungen zu bauen und dennoch sein Eigenkapital zu schonen. Er kommentierte auch kurz die Situation bei der Konversion und dem ehemaligen EAD-Gelände in Bessungen. „Es gibt bundesweit das Problem, dass wir seit Jahren zu wenig Wohnungen bauen“, sagte Braun zu den 25 Zuhörern. „Der Bedarf liegt bundesweit bei 220.000 Wohnungen“, schilderte er den notwendigen jährlichen Zuwachs. Aber 2010 und 2011 seien nur 160.000 und 195.000 gebaut worden.

In Darmstadt sei die Lage ähnlich. Der Bedarf liege bei 600 zusätzlichen Wohnungen im Jahr, gebaut wurden jeweils rund 400. Dazu komme, dass in Darmstadt Flächen fehlten. „Es bleibt eigentlich nur zu konvertieren oder zu verdichten.“ Zwar gebe es Potenziale, aber das Stadtplanungsamt habe sehr restriktive Vorstellungen zum Verdichten.

Auf der anderen Seite fielen zahlreiche Sozialwohnungen aus der sogenannten Bindung. Aber eine Stadt, die keine sozialverträglichen Wohnraum habe, werde in Probleme reinlaufen, warnte Braun. Neben Wohnungen bauen, müsse man auch den Bestand energetisch sanieren, wies er auf die Nebenkosten hin. Der Nebenkostenanteil an der Miete sei im geförderten Wohnungsbau – wegen niedrigerer Kaltmieten – höher als im freien Markt.

„Ein Katalog, der eigentlich nicht geht“, nannte Hans-Jürgen Braun das, was die BauvereinAG zur Zeit mit ihren Wohnungen versucht: energieeffizient sanieren, barrierearm, sozial ausgewogen, qualitativ und wärmemietenneutral. Das funktioniere, weil man verdichte und einige Wohnungen verkaufe, was auch

einen guten Mix aus Sozial-, Miet- und Eigentumswohnungen im Quartier schaffe. In der Schepp Allee (anfangs 156 Wohnungen) habe man beispielsweise durch Sanierung, Um- und Zubauten mehr Wohnungen (jetzt 238) geschaffen. „Wir haben die Wohnfläche verdoppelt und den Energieverbrauch fast halbiert.“

Die Fernsehritzen



Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.

☎ 933553

Kabel- und Sat-Empfang.

☎ 37 42 32

Bessunger Str. 76a

64285 Darmstadt

info@fernsehritzen.de

www.fernsehritzen.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.

8.30-10.30 Uhr

16.00-18.00 Uhr

Gekostet habe die Sanierung rund 26 Millionen Euro, rechnete der ehemalige Grünen-Baudezernent vor. 1,8 Millionen Euro kamen vom sozialen Wohnungsbau, 5,6 Millionen Euro gab die KfW, 16,1 Millionen Euro vom Bauverein, der Rest war kreditfinanziert. Allerdings stieg der Wert des Quartiers von sechs Millionen auf 34 Millionen.

Teil der Finanzierung (15 Millionen Euro) war auch Wohnungen an bisherigen Mieter oder Neubauten zu verkaufen. 29 Prozent der Wohnungen in der Scheppallee wurden neues Eigentum, 25 Prozent der Bestandswohnungen wurden privatisiert, 46 Prozent sind Mietwohnungen. „So gemischte Quartiere funktionieren langfristig“, sagte der Bauvereinsvorstand.

Braun berichtete auch, dass die Bauverein AG plane, mit einer zweckgebundenen Rücklage den Sozialwohnungsbau in Darmstadt zu fördern. In Darmstadt gebe es zur Zeit 4500 Sozialwohnungen, so Braun. „Diese Zahl droht zu sinken.“ Bis 2020 werde bei rund 1000 Wohnungen die Bindung auslaufen. Dem versuche der Bauverein entgegen zu wirken, sagte Braun. „Bisher schüttet der Bauverein nichts aus“, nun wolle man voraussichtlich vier Millio-

nen Euro in eine Rücklage für Sozialwohnungen geben. „Die gehen dann in Neubauten und Modernisierungsmaßnahmen.“ Sozialdezernentin Barbara Akdeniz bestätigte die Pläne zu der zweckgebundenen Rücklage, die Grüne und CDU auch im Koalitionsvertrag vereinbart hatten. Am Mittwoch (21.) habe der Magistrat darüber beraten. Allerdings kann die Stadt damit keine Belegungsrechte ankaufen. Die Rücklage würde die eine Millionen Euro, die im Haushalt der Stadt für den sozialen Wohnungsbau vorgesehen sind, ergänzen. Bei maximal 40.000 Euro Zuschuss je neu gebaute Sozialwohnung wäre das Förderung für 125 Wohnungen im Jahr.

Im weiteren kündigte Hans-Jürgen Braun an, dass die Bauverein AG die 700 Wohnungen, die die Stadt Darmstadt vermietet, übernehmen werde.

Zum ehemaligen EAD-Gelände in Bessungen – wo sich die SPD Wohnungen wünscht – sagte Braun, dass der Bauverein an der Fläche interessiert sei. „Aber das Ganze ist ein wenig verknüpft mit dem Thema Rathaus.“

„Ein schwieriges Thema“, so der Bauvereinschef, auf die Konversionsflächen angesprochen. Die städtische Rahmenplanungen verlangten hohe Infrastrukturaufwendungen. Was den Renditeinteressen der Bundesimmobilienverwaltung, der die ehemaligen US-Kasernen gehören, entgegenstehe.

Wohnungs- und Einwohnerzahlen in Darmstadt

In Darmstadt gab es 2011 laut dem Datenreport der Stadt 78.697 Wohnungen. 2001 waren es noch 75.104. Pro Jahr kamen im Durchschnitt rund 380 Wohnungen dazu, zwischen 2010 und 2011 waren es tatsächlich 749. In einer Wohnung wohnten 2001 rechnerisch 1,82 Personen, 2011 waren es 1,88.

Die Einwohnerzahl stieg in den vergangenen zehn Jahren von 136.578 (2001) um 11.352 Menschen auf 147.930 (2011). Zum 31. Juli 2012 wohnten 148.693 Menschen mit Hauptwohnsitz in der Stadt. Durchschnittlich wuchs Darmstadt um 1000 Einwohner im Jahr. Die größte Steigerung war allerdings zwischen 2010 und 2011. In dem Jahr stieg die Einwohnerzahl um über 4600 Menschen.

Da 2011 eine Zweitwohnungssteuer eingeführt wurde, kann ein Teil des auffällig hohen Zuwachs auf Neu-Darmstädter zurückgeführt werden, die mit Erstwohnsitzwechsel der Steuer ausweichen wollen. Für die Stadt sind zusätzliche angemeldete Einwohner interessant, da die Schlüsselzuweisungen des Landes davon abhängen.

Im statistischen Bezirk Bessun-

gen wohnten 2011 rund 13.250 Menschen, in Darmstadt West – wozu auch die Heimstättensiedlung mit ihren 7100 Einwohnern gehört – wurden 2011 insgesamt 16.200 Einwohner verzeichnet. Eberstadt ist mit 22.440 Einwohnern immer noch der größte Darmstädter Stadtteil.

Die Stadt Darmstadt rechnet in ihren Demografiebericht 2012 damit, dass Darmstadts Einwoh-



nerzahl – je nach Rechenmodell – bis zum Jahr 2030 auf rund 152.000 oder 163.000 Einwohner wächst.

Die Hessen Agentur geht davon aus, dass bis zum Jahr 2050 die Bevölkerung in ganz Hessen um 8,7 Prozent schrumpfen, aber in den Großstädten wie Darmstadt wachsen wird.

DARMSTADT (hf). Am 1. Dezember, haben Eltern und interessierte Schüler die Gelegenheit, die Sabine-Ball-Schule von innen kennen zu lernen. Um 11 Uhr beginnt der Tag mit einem wichtigen Informationsteil. Im Anschluss daran wird den Besuchern Gelegenheit gegeben, an Probeunterricht teilzunehmen. Später finden auch Führungen durch die Schule und ein allgemeiner Vortrag über das Konzept der Schule statt.

Die Schulleitung sieht ihre Konzeption der familiären Schule in den Ergebnissen der Abiturklassen der vergangenen Jahre bestätigt. Die kleinen Leistungskurse lassen ein erhöhtes Maß an individueller Förderung jedes einzelnen Schülers zu, was zu einer Steigerung in der Motivation führt und das Selbstvertrauen des Schülers stärkt. In einer Atmosphäre des Vertrauens werden Schwächen besser erkannt und eingestanden, und können zielgerichtet und gemeinsam angegangen werden.

Damit alle Schülerinnen und Schüler nach der Grundschule optimal gefördert werden, bietet die Sabine-Ball-Schule drei Schulzweige an. Neben der Realschule, G9 und außerdem G8 Spezial, was eine reduzierte Klassenstärke von sonst 26 auf maximal 20 Schüler bedeutet, und damit ein höheres Maß an Betreuung und Förderung des Schülers zulässt. Je nach Leistungsstand und individuellem Arbeitsverhalten kann der Schulzweig gewählt werden, der den persönlichen Voraussetzungen am besten entspricht und die Möglichkeit bietet, nach erfolgreichem Abschluss die gymna-



Der Engel ist wieder gelandet

MÜHLTAL (hf). Die letzten Meter schwebte er durch die Luft, gehalten lediglich von zwei Haltegurten, an der Gabel eines Radladers. Dessen Lenker, Thilo Stütz vom Bauhof der Gemeinde Mühlthal, steuerte den Engel mit viel Gefühl millimeterweise über den Sockel, bis er an der richtigen Stelle war. Jetzt steht die Kerngalvanoplastik wieder auf ihrem angestammten Platz und ziert die Grabstätte Helfrich auf dem Friedhof Nieder-Ramstadt. Götz Bormuth (links),



seines Zeichens Diplom-Restaurator aus Groß-Umstadt, hatte den Engel zuvor, festgezurrt auf einem Anhänger, antransportiert. Nach mehrmonatiger Restaurierung erstrahlt der Engel nun in neuem Glanz. Bormuth, der den Engel aufwendig restaurierte, geht davon aus, dass das Kunstwerk, das im Katalog der Württembergischen Metallwarenfabrik (WMF) aus dem Jahre 1913 unter der Nummer 849 geführt wurde, weitere 100 Jahre hält. Die Gemeinde Mühlthal bedankt sich sehr herzlich bei den Sponsoren, die die Kosten für die Restaurierung komplett tragen. Dies sind die Jubiläumstiftung der Sparkasse Darmstadt (2.500 Euro), das Landesamt für Denkmalpflege Hessen (3.000 Euro) sowie der Förderkreis Museen und Denkmalpflege Darmstadt-Dieburg e.V. (1.000 Euro).

Sabine-Ball-Schule lädt zum Tag der offenen Tür ein

siale Oberstufe zu erreichen. Gymnasium 8 Spezial ist für Schülerinnen und Schüler geeignet, die leistungsstark sind, u.a. auch im Arbeitsverhalten, und die den Vorteil der verkürzten Schulzeit nutzen wollen, um Zeit für ihre weitere Ausbildung zu gewinnen und sich eine gute Startposition in einem zunehmenden Wettbewerb geprägten Bildungs- und Arbeitsmarkt zu sichern.

Gymnasium 9 umfasst die bewährte sechsstufige Sekundarstufe Eins für alle leistungsstarken Schülerinnen und Schüler, wobei das individuelle Lerntempo der Schüler stärker berücksichtigt wird, aber dennoch auf anspruchsvollem Niveau gearbeitet und eine solide Ausgangsbasis für die gymnasiale Oberstufe erworben wird. Realschule vermittelt Schülerinnen und Schülern eine lebens-

bezogene Allgemeinbildung mit vermehrtem Praxisbezug und ermöglicht ihnen, einen berufsbezogenen Schulabschluss zu erwerben. Doch auch die Zugangsvoraussetzungen für die gymnasiale Oberstufe können bei entsprechender Leistung und unter der Voraussetzung der Belegung einer zweiten Fremdsprache ab Klasse 7 geschaffen werden.

Unabhängig davon, in welchem Schulzweig eine Schülerin/ein Schüler beginnt, ist für sie/ihn der Wechsel in eine der anderen Schulformen möglich. Leistungsstarke Realschüler können auf G9 oder G8 wechseln, G8-Schüler können auf G9 oder in die Realschule wechseln. Damit ist es allen Schülern möglich, einen erfolgreichen Schulabschluss zu erzielen.

Weitere Infos unter www.sabine-ball-schule.de.



KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-
Stimmungslieder. Im Buchhandel
erhältlich für € 5,50

Aqua-Zumba-Kurs. Das Aquafitness-
Team Darmstadt startet am 6. Januar
2013 immer So. um 17 Uhr mit einem
Aqua-Zumba-Kurs. Eine Schnupper-
möglichkeit hierzu ist noch einmal – nur
gegen Voranmeldung – am 2. Dezember
um 17 Uhr im Maritim Konferenzhotel
in Darmstadt. Ebenso beginnen ab 6.
Januar 2013 um 16 Uhr weitere Aqua-
fitness-Kurse (es gibt noch freie Plätze).
Info und Anmeldung bei Frank Roelofs,
Telefon 0160-8222000 oder unter
www.aquazumba-darmstadt.de.

KFZ-MARKT

**Kaufe jeden PKW, Busse,
Geländewagen, Wohnmobile.**

Alle Modelle, Zustand egal, auch mit
Mängeln. Bitte alles anbieten. Zahle
Höchstpreise, bar und fair! Jederzeit,
24h erreichbar. Tel.: 06158-6 08 69 88
oder Mobil: 0176-16 86 86 80.

KFZ ANKAUF
* Sofort Barzahlung
* Keine Reklamation
* Jederzeit erreichbar
Telefon 0176-74167964

**Bessunger
Neue Nachrichten
Lokalanzeiger**

**Herausgeber,
Satz, Gestaltung:**
Ralf-Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1
64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail:
info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Caro-Druck GmbH
Kasseler Straße 1a
60486 Frankfurt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Isabella Richert (isy)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh),
Chris Bauer (cb),
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Faiza Tahir
Bremer Straße 17-33
65760 Eschborn

Erscheinungsweise:
14täglich freitags,
kostenlos an alle Haushalte
in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und
Mühlthal, sowie an diversen
Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezo-
gene Daten im Rahmen der
Geschäftsbeziehungen und
verarbeiten diese innerhalb
unseres Unternehmens.
Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzlichen
Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen
wir je nach vorhandenem
Platz; Kürzungen behalten wir
uns vor. Für die Gestaltung
und Ausführung von Text und
Anzeigen Urheberrecht beim
Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH

Abschlussübung der Jugendfeuerwehr Eberstadt

MÜHLTAL (ng). Verkehrsunfall
mit vier Verletzten Personen auf
der rückseitigen Auffahrt zum
Frankenstein. So lautete das
Brandbekämpfung an einem



„Einsatzszenario“ für die dies-
jährige gemeinschaftliche Ab-
schlussübung der Jugendfeuer-
wehr Darmstadt-Eberstadt und
der THW Jugend Darmstadt am
13. November, bei der rund 20
Jugendliche im Alter von 10-17
Jahren teilnahmen. Neben der
Rettung, der verletzten Perso-

nen, aus den beiden verunglück-
ten PKWs, standen die Erstver-
sorgung der Verletzten und die
Brandbekämpfung an einem

die Übung gab es für alle Be-
teiligten noch eine Stärkung
im Gerätehaus der Freiwilligen
Feuerwehr Eberstadt. Alexander
Wobbe (Wehrführer), Dominik
Paul (Jugendwart THW) und
Marcus Sattler (Jugendwart JFE)
bedankten sich in Ihren Gruß-
worten bei allen Teilnehmern
und Ausrichtern der Abschluss-
übung und dem damit verbun-
denen Engagement in der Ju-
gendarbeit.

Weihnachtliches im Ernst-Ludwig-Saal

EBERSTADT (ng). Am 1. Advent veranstaltet der CVJM Eberstadt von 14 bis 18 Uhr seinen Basar im Ernst-Ludwig-Saal. Neben selbstgemachter Latwerge, gibt es auch einen christlichen Büchertisch sowie einen Flohmarkt. Ebenfalls angeboten werden Waren aus dem Weltladen. Für Kinder besteht die Möglichkeit, eine eigene Kerze zu ziehen. Auch gibt es Informationen über die Arbeit des CVJM. Zur Stärkung wird Kaffee und Kuchen angeboten.

RÜCKBLICK

28. November 1932
Geburtstag des ehemaligen
Intendanten des Staatstheaters
Kurt Horres (1976-1984).

Tag der freien Träger

DARMSTADT (ng). Der Dach-
verband der selbstorganisierten
Kindereinrichtungen „DaS KinD
e.V.“, in Darmstadt, lädt alle Inte-
ressierten mit oder ohne Kinder
am 25. November von 10 bis 14
Uhr zum „Tag der freien Träger“
in die Centralstation ein.
27 freie Kinderbetreuungsein-
richtungen, von der Krippe bis
zum Hort stellen ihre Arbeit
und ihre Anmeldeverfahren vor.
Eine interessante Veranstaltung
nicht nur für Eltern, sondern
auch für Erzieherinnen und Er-
zieher, sowohl mit Abschluss als
auch noch in der Ausbildung.
Für Kinderbetreuung ist vor Ort
gesorgt.

NEUE NACHRICHTEN

BESSUNGER

LOKALANZEIGER

Heimatweit und bürgernah.

IMMOBILIEN

Ein Mensch, des Umziehens endlich
müde – er sucht ein Haus von hoher
Güte in dem er die nächsten Jahre re-
präsentativ wohnen und seine Gäste
empfangen kann. Bevorzugte Lage:
Straßenbahn- und Stadtbusbereich von
Darmstadt. Kaufpreis bis etwa 700.000
Euro. Wenn Sie verkaufen möchten, rufen
Sie bitte an: RAINER BAUM Immobilien
06151-425202.

Nahrungsmittelunverträglichkeit clever ausbremsen

Magen-Darm-Probleme durch Milchzucker



Nach dem Essen ist der Bauch
aufgebläht und drückt, später
stellen sich oft schmerzende
Magenkrämpfe ein. Manchmal
kommt Übelkeit hinzu, vielfach
sogar Durchfall. Und dann diese
dauernde Müdigkeit, diese Ers-
chöpfung!
Wer solche Symptome bei sich
feststellt, macht sich verständli-
cherweise Sorgen. Doch in vie-
len Fällen steckt dahinter keine
schwerwiegende Erkrankung,
sondern eine Unverträglichkeit
gegenüber Lactose, dem Milch-
zucker. Die Folgen einer solchen
Unverträglichkeit können jetzt
mit einer neuen, cleveren Re-
zeptur ausgebremst werden. In
Deutschland vertragen etwa 20

rungsgruppe ist eine nährstoff-
reiche und vor allem genussvolle
Ernährung oftmals sehr schwie-
rig, denn bei ihr gelangt Milch-
zucker ungespalten in den Dick-
darm und wird dort vergoren. Es
entstehen unter anderem Gase
wie z.B. Methan und Kohlendi-



bis 25 Prozent der Bevölkerung
keine Milch oder Milchprodukte.
Ihnen fehlt das Enzym „Lactase“,
das den Milchzucker in zwei ein-
fachen verwertbare Bestandteile
aufspaltet. Für diese Bevölke-

oxid. Unangenehme Blähungen
sind die Folge, sowie in vielen
Fällen spontane, stark flüssige
und schmerzhaft Durchfälle.
Treten diese Durchfälle gehäuft
auf, kann es zu einer Reizung

„Die subtile Gewalt der Dinge“

DARMSTADT (ng). Das Hes-
sische Landesmuseum Darm-
stadt und die Schader-Stiftung
Darmstadt setzten die beliebte
Führungsreihe „Jugendliche als
Kunstvermittler“ in der aktuellen
Ausstellung „Die subtile Gewalt
der Dinge“ in der Galerie der
Schader-Stiftung fort.
11 junge Menschen im Alter zwi-
schen 16 und 18 Jahren aus der
Lichtenbergschule Darmstadt
und der Georg-Christoph-Lich-
tenberg-Schule Ober-Ramstadt
werden in Dreier- und Vierer-
teams die Besucher an drei
Sonntagen begleiten.
Ziel ist es, besonders die eigene
Altersgruppe aber auch den re-
gelmäßigen Museumsbesucher
ungezwungen an moderne
Kunst heranzuführen.
Die Ausstellung geht u.a. den
Fragen nach, wie verhalten wir
uns gegenüber den Dingen und
welche Macht üben diese

auf uns aus? Was sagt die Kunst
über die enge Bindung zwischen
Mensch und Ding, die den All-
tag auf subtile Weise prägt?
Anhand ausgewählter Werke aus
dem Bestand des Hessischen
Landesmuseum Darmstadt wid-
met sich die Ausstellung dem
Motiv des Dinges und dessen
Wandel in der Kunst des 20.
Jahrhunderts.
Am 25. November führen Cindy
Zhang, Lena Schmahl (Lichten-
bergschule, Darmstadt) und
Mara-Lena Leinen und Janika
Wenz (Georg-Christoph-Lich-
tenberg-Schule in Ober-Ram-
stadt).
Weitere Termine: 9. Dezember
und 27. Januar 2013, jeweils
11.15 Uhr.
Veranstaltungsort ist die Galerie
der Schader-Stiftung, Goethe-
straße 1, 64285 Darmstadt, die
Führung und der Museumsein-
tritt sind kostenfrei.

Bürgeraktion
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.



BBL-Termine 2012

1. Dezember um 13.30 Uhr
Ludwigshöhe
Leichte Wanderung zum Bessunger Hausberg mit Besteigung des
Turmes, Treffpunkt an der Akademie für Tonkunst, ca. 2,5 Stunden.

Öffnungszeiten der BBL-Geschäftsstelle für Mitglieder und Freunde,
an jedem ersten Dienstag im Monat ab 17 Uhr.
Weitere Termine und Infos: www.bessungen-ludwigshoe.de

der Darmschleimhaut kommen
und damit leidet die Versorgung
des Körpers mit Vitaminen und
wichtigen Nährstoffen. Das ist
auch der Grund für die vielfach
parallel dazu auftretenden Sym-
ptome wie chronische Müdigkeit,
innere Unruhe, Schwindelgefühl,
Schweißausbrüche, Nervosität,
Akne oder mangelnde Konzen-
trationsfähigkeit.

**Clever: Lactase zuführen –
Probleme vermeiden**
Milchzucker komplett zu vermei-
den, ist äußerst schwierig. Denn
ob Brot, Fertiggerichte, Würzmi-
schungen, Teigwaren, Schoko-
lade, Wurst oder Fleisch – viele
Lebensmittel kommen ohne Lac-
tose nicht aus. Ein Ausweg aus der
Lactose-Problematik eröffnet sich
durch die Möglichkeit, das feh-
lende Enzym Lactase von außen
zuzuführen. Hierzu haben Wis-
senschaftler der taxofit-Vitalstoff-
Forschung ein neues cleveres Prä-
parat konzipiert, das seit kurzem
unter dem Namen „taxofit Lac-
tase 3000“ rezeptfrei in Droge-
rien erhältlich ist. Zusammen mit
der lactosehaltigen Mahlzeit oder
kurz davor eingenommen, begin-
nen die in den Tabletten enthalte-
nen natürlichen Lactase-Enzyme
schon Minuten später mit der Ar-
beit und spalten im Magen den
aufgenommenen Milchzucker in
seine verwertbaren Bestandteile.
Der für die Beschwerden ver-
antwortliche Gärprozess im
Dickdarm wird somit verhindert
und Symptomen wie Blähungen,
Magenkrämpfen und Durchfall
vorgebeugt. Die Magen-Darm-
Probleme tauchen in der Regel
gar nicht erst auf.
Der Spaß an gutem Essen kehrt

zurück und sogar Milch und
Milchprodukte werden wieder
zum Genuss. Gleichzeitig wird
die Versorgungssituation des
Körpers verbessert, da wieder
mehr Lebensmittel mit wertvol-
len Vital- und Nährstoffen kon-
sumiert werden können. Auch
die anderen negativen Begleiter-
erscheinungen wie Müdigkeit und
Erschöpfung bessern sich durch
eine individuelle Lactase-Zufuhr
aus dem praktischen Klickspen-
der vielfach schon nach wenigen
Tagen. Eine einfache Möglich-
keit also, sich Schmerzen und
Probleme zu ersparen und zu-
rückzufinden zu Gesundheit und
Genuss. Weitere Infos dazu unter
www.vitalstoffe-lexikon.de.

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern
verlosen wir in dieser Woche

KAFFEE-PRESSEN

Senden Sie eine Postkarte
mit dem Stichwort
„Milchzucker“ und Ihrer
Telefonnummer an den

Ralf-Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1
64297 Darmstadt

Die Gewinner werden
telefonisch benachrichtigt;
die Gewinne können dann
im Verlag abgeholt werden.

Einsendeschluss ist der
30. November 2012
(Datum des Poststempels).
Der Rechtsweg ist
ausgeschlossen.

WICHTIGE INFORMATION FÜR ALLE VERANSTALTER, VEREINE UND KIRCHENGEMEINDEN

Die „Bessunger Neue Nachrichten“ und der „Lokalanzeiger“ haben ihr System zur Erfassung des nachfolgenden Terminkalenders umgestellt. Erfassen Sie Ihre Termine bitte über das entsprechende Formular auf unserer Internetseite www.ralf-hellriegel-verlag.de. Die Erfassung von per Post oder Mail zugesandten Terminen ist nicht mehr möglich!

Ausführliche Informationen zur Vorgehensweise sowie das Eingabeformular finden Sie auf der o.g. Internetseite unter dem Menüpunkt „Termine“.

Ihr Ralf-Hellriegel-Verlag



TERMINKALENDER

BESSUNGEN

ALLGEMEIN

AWO Bessungen

7.-11.1.2013, 7.45-16h, Ferienbetreuung in der Bessunger Schule für Grundschüler/innen – „Die Schneekönigin und der Schneekönig geben sich die Ehre“; Anmeldung ab 24.11. in der Betreuungseinrichtung der Bessunger Schule, Ludwigshöhstraße 10.

halbNeun Theater

64283 Darmstadt, Sandstr. 32, 23.11., 20.30h, Hans Holzbrecher – „Risiko Leben“
24.11., 20.30h, Urban Priol – „Jahresrückblick 2012“, AUSVERKAUFT!
27.11., 20.30h, Kabarett Kabbaratz – „25 Jahre und kein bischen leiser“
30.11., 20.30h, Richard Martin & Vera Spillner – „Tales and Music“

Nachbarschaftsheim DA e.V.

Schlösschen Prinz-Emil-Garten
25.11., 11 + 15h Freiburger Puppenbühne: „Kasperle und das kleine Schlossgespenst“
27., 29.11., 4., 6., 11., 13., 18., 20.12., jew. 15-17.30h Plätzchen backen für Kinder v. 6-14 J., nur mit Anmeldung
28.11., 15-16h, Vorlesen für Kinder mit Romy
30.11., 15-18h, Adventskranz basteln für Kinder v. 6-12 J., nur mit Anmeldung

KIRCHLICH

Katholische Liebfrauen Kirche

25.11., 10h, Hochamt
2.12., 10h, Hochamt

Bessunger Friedhof

25.11., 14h, Friedhofsandacht

Ev. Andreasmairie

25.11., 10h, Abendmahlsgebet.

Altenheim HeimaHaus

25.11., 10h, Gottesdienst

Ev. Petrusgemeinde

25.11., 10h, Gottesdienst

KULTURELL

Comedy Hall/Kikeriki Theater

24., 26.-29.11., 20.30h, „Faust“
1., 3., 5.-6.12., 20.30h, „Depenkaiser“

Karnevalverein Bessungen

Jeden Di., 20h, Sporthalle der Bessunger Schule, Training der Freaky Dancers, Trainerin: Yvonne Schote Kontakt: karnevalverein-bessungen.de

Nachbarschaftsheim DA e.V.

Schlösschen P.-E.-Garten
23.11., 20h, Harfenkonzert von Peter Wucherpfennig „Die Druiden von Tara“
26.11., 17.30h Filmprojekte von Hans Sachsse: „Waldkunst“
3.12., 14-17h, Tanz mit Musik mit DJ Helmuth Mayer.

Bezirksverwaltung Eberstadt

Oberstraße 11
64297 Darmstadt
Bezirksverwalter
Achim Pfeffer
Tel.: 06151-13 2424
Fax: 06151-13 3452
E-Mail: bv_eberstadt@darmstadt.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mi. 14 - 18 Uhr

Meldestelle Eberstadt

Vorsprache nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 06151-13 2423 innerhalb der folgenden Zeiten:
Mo., Mi., Fr. 8 - 11:30 Uhr
Mi. 14 - 17:30 Uhr

Ortsgericht Eberstadt

Ortsgerichtsvorsteher: Kurt Seeh
Tel.: 06151-13 3717
Fax: 06151-13 3452
Öffnungszeiten:
Mi. 8:30 - 12 Uhr
16 - 17:30 Uhr

Schiedsamt Eberstadt

Schiedsmann: Karl-Heinz Dullinger
Tel.: 06151-13 2889
Fax: 06151-13 3452
Sprechzeit:
Mo. 14 - 15:30 Uhr

Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde

25.11., 10h Gottesdienst
2.12., 10h Gottesdienst
2.12., 11.30h Taufgottesdienst

Ev. Marienschwesternschaft

25.11., 9.30h Messe
2.12., 9.30h, Messe

Kath. Kirche St. Josef

25.11., 10h Eucharistiefeier
25.11., 11.30h Taufe
25.11., 14h Taufe

Pfarrei St. Georg

2.12., 10h Eucharistiefeier

Das kleine Schlossgespenst im Schlösschen



GEISTERSTUNDE. Am 23. November zeigt Johannes Minuth von der Freiburger Puppenbühne, um 11 und 15 Uhr, im Schlösschen im Prinz-Emil-Garten das Handpuppenstück: „Kasperle und das kleine Schlossgespenst“ für Kinder ab 4 Jahren.
Auf Burg Eulenfels ereignen sich seltsame Dinge. Der Graf ist arm geworden und muss sein Schloss verkaufen. Aber da gibt es doch noch die verschwundene Schatztruhe die ein kleines Gespenst bewacht. Sofort macht Kasperle sich auf den Weg, aber zum Glück wird er ja von Bello und den Kindern bei der Suche begleitet. Kartenvorbestellungen sind unter Tel.: 06151-63278 und an der Tageskasse erhältlich. (Bild: Veranstalter)



WICHTIGE RUFNUMMERN

◇ **Apothekennotdienst** **0180-15557779317**

<http://darmstadt-online.de/notdienst>

◇ **Ärztli. Bereitschaftsdienst** * Telefonate werden aufgezeichnet **061 51-89 66 69***

◇ **Aids-Beratung (9-17 Uhr)** **0 61 51-2 80 73**

◇ **ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service** **0 61 51-50 50**

◇ **Bezirksverwaltung Eberstadt** **0 61 51-13 24 23**

◇ **Bürgerbüro West** **0 61 51-3 91 28 80**

◇ **Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst** **0 61 51-17 74 60**

◇ **DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst** **0 61 51-3 60 66 11**

◇ **DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz** **0 61 51-3 60 66 80**

◇ **Feuerwehr/Rettungsleitstelle** **112**

◇ **Frauenhaus** **0 61 51-37 68 14**

◇ **Frauennotruf (Pro Familia)** **0 61 51-4 55 11**

◇ **Gemeindeverwaltung Mühltal** **0 61 51-14 17-0**

◇ **Gesundheitsamt** **0 61 51-33 09-0**

◇ **Giftnotrufzentrale** **0 61 31-192 40**

◇ **Kinderschutzbund** **0 61 51-2 10 66 u. 2 10 67**

◇ **Krankentransport** **0 61 51-192 22**

◇ **Medikamentennotdienst** **08 00-192 12 00**

◇ **Notdienst der Elektro-Innung** **0 61 51-3185 95**

◇ **Pflegedienst Conny Schwärzel** **0 61 51-78 30 65**

◇ **Pflegeteam Marienhöhe** **0 61 51-97 19 00**

◇ **Polizeinotruf** **110**

◇ **Stadtverwaltung Darmstadt** **0 61 51-131**

◇ **Telefonseelsorge** **08 00-1 11 01 11 o. 08 00-1 11 02 22**

◇ **VdK – OV Darmstadt** **0 61 51-42 64 76**

◇ **Zahnärztlicher Notdienst** **0 61 51-89 66 69**

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de

DARMSTADT

ALLGEMEIN

BNI - Business Network International

jeden Mittwoch 7.00-8.30 Uhr, Treffen des Chapter „Goethe“; jeden Freitag, 7.00-8.30 Uhr, Treffen des Chapter „Büchner“; Treffpunkt: Best Western Hotel, Grafenstraße. Gäste sehr erwünscht.

KULTURELL

ASB

Jeden Mittwoch, 9h, Darmstr. 4a, Naturfreundehaus, ASB-Seniorengymnastik

Darmstadtia e.V.

Altes Pädagog, Pädagogstr. 5
24.11., 15.30h, „Eine Handvoll Geschichten“ von Charlotte Kühner
1.12., 15.30h Vorweihnachtliche Mundartlesung mit Peter Schüttler und Dieter Körner.

Frauen Offensiv e.V.

1.11.-20.12., 19.30h-21.30h, Emilstr. 10, 64289 Darmstadt, WenDo-Abendkurs für Frauen mit WenDo-Erfahrung, Kurs 23, Infos unter www.wendo-frauen-offensiv.de, Tel. 06151-716841

EBERSTADT

ALLGEMEIN

SPD Eberstadt

6.12., 18.30h, Haus der Vereine, Oberstraße 16, Bürgersprechstunde

KIRCHLICH

Ev. Christuskirche

25.11., 10h & 14h, Gottesdienst

KULTURELL

TVE 1876

25.11., 16h, Jahnturnhalle, Marktstr. 7, Zumba – Tanzfitness

HEIMSTÄTTE

KIRCHLICH

Ev. Matthäuskirche

25.11., 10h, Gottesdienst
2.12., 10h, Gottesdienst

Hl.-Kreuz-Kirche

25.11., 10h, Hochamt
2.12., 10h, Familiengottesdienst

MÜHLTAL

KIRCHLICH

EFG

25.11., 10h, Gottesdienst
2.12., 10h, Gottesdienst

KULTURELL

Ohlebach-Theater

23.11., 20h, Hans-Seely-Halle, Nieder-Ramstädter Str. 20, „Chaos im Bestattungshaus“
24.11., 20h, „Chaos im Bestattungshaus“

Solvente Mieter gesucht?

Ausgewählte Mietinter-

ressenten statt Besichtigungstourismus – wir prüfen im Vorfeld, wer die Richtigen für Ihre Immobilie sind. Bonitäts-Check inklusive.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 0 61 51-9 51 80 83
Telefax: 0 61 51-9 51 93 62
www.dachert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

Wichtige Vitamine stehen selbst in unserem Land längst nicht jedem zur Verfügung!

Helfen Sie denen, für die ein gesunder Apfel eine Seltenheit ist.

Spendenkonto:
Volksbank Darmstadt
Konto-Nr. 59 339 00 - BLZ 508 900 00



Darmstädter Tafel e.V.
Bismarckstraße 100
64293 Darmstadt
www.darmstadtertafel.de

DIE TAFELN
Essen, wo es hingehört



**WILLENBÜCHER
BESTATTUNGEN**
seit 1868 im Familienbesitz
*Wohlan denn, Herz,
nimm Abschied und gesunde.*
[Hermann Hesse]
Telefon 0 61 51 - 6 47 05
Hedberg 6-8 64285 Darmstadt www.willenbuecher.org